

von Rechtsanwalt **Felix Barth**

Abmahnradar Oktober: Irreführende Werbung, fehlerhafte Widerrufsbelehrung, fehlende Warnhinweise & Marken

Auch im Oktober gab es wieder zahlreiche Abmahnungen. Wie so oft in letzter Zeit ging es vornehmlich um die irreführende Werbung: Hierbei etwa um die Schlagworte "antibakteriell" oder "bekömmlich" oder die Werbung mit "Testsieger" ohne Fundstellenangaben und mit dem "GOTS-Zertifikat". Zudem ging es natürlich auch um Abmahnklassiker wie den fehlenden Grundpreisen, fehlerhaften Widerrufsbelehrungen oder der fehlenden Registrierung im Sinne des Verpackungsgesetzes. Im Markenrecht wird auch weiterhin häufig abgemahnt....

Abmahnungen aus dem Wettbewerbsrecht

Im Wettbewerbsrecht ging es u.a. um folgende Themen:

- Verpackungsgesetz: Fehlende Registrierung
- Biozidprodukte: Fehlende Warnhinweise
- Werbung mit "versicherter Versand"
- Fehlerhafte Widerrufsbelehrung
- fehlende Grundpreise
- Fehlende Angaben zur Vertragstextspeicherung

Weitere Infos zu den vorgenannten Abmahnpunkten finden Sie [hier](#).

- BIO: Fehlende Öko-Kontrollnummer
- Einsatz von Cookie-Consent-Tool

Weitere Infos zu den vorgenannten Abmahnpunkten finden Sie [hier](#).

- Alkohol: Werbung mit "bekömmlich"
- Werbung mit GOTS-Zertifizierung
- Durchlauferhitzer: Fehlende Angaben zur Energieeffizienzklasse und zum Starkstrombetrieb
- fehlende Widerrufsbelehrung
- Hände-Desinfektionsmittel: Fehlende Registrierung im Versandhandels-Register

Weitere Infos zu den vorgenannten Abmahnpunkten finden Sie [hier](#).

- Werbung mit Testsieger ohne Fundstellenangaben
- Werbung: Antibakteriell
- Verstoß gegen Buchpreisbindung
- Mineralwasser: Werbung mit "bekömmlich"
- Backspray auf Pflanzenölbasis: Unzulässiger Verkauf an Verbraucher

Weitere Infos zu den vorgenannten Abmahnpunkten finden Sie [hier](#).

Abmahnungen aus dem Markenrecht

Man möchte fast sagen, dass die Markenabmahnung die neue wettbewerbsrechtliche Abmahnung ist. Jedenfalls wurde in den letzten Monaten auffallend viel im Markenrecht abgemahnt - diesen Monat ging es u.a. um folgende Marken:

- "SCHMUDELWEDDA"
- "Frida"

Weitere Infos zu den Abmahnungen der vorgenannten Marken finden Sie [hier](#).

- "BVB"
- "Paul's Pizza"

Weitere Infos zu den Abmahnungen der vorgenannten Marken finden Sie [hier](#).

- "Odins's Krieger"
- "tado"

Weitere Infos zu den Abmahnungen der vorgenannten Marken finden Sie [hier](#).

- "M-Marke"
- "CROSSFIT"

Weitere Infos zu den Abmahnungen der vorgenannten Marken finden Sie [hier](#).

Sonstige Abmahnungen

Ansonsten gab es noch einige **urheberrechtliche Abmahnungen**:

- Unberechtigte Bildnutzung

Weitere Infos zum vorgenannten Abmahnthema finden Sie [hier](#).

Tipps für Mandanten der IT-Recht Kanzlei

Mandanten der IT-Recht Kanzlei finden im [Mandantenportal](#) eine ausführliche Zusammenstellung über die [meistabgemahnten Begriffe in der Werbung](#) und die [Abmahnklassiker](#) an sich.

Und übrigens: **Die IT-Recht Kanzlei hat den Radar auch mobil gemacht** - und informiert über eine eigene App mittels Push-Nachrichten über wichtige Abmahnthemen. Hier kann die [Abmahnradar-App](#) bezogen werden:

- [Abmahnradar - IOS](#)
- [Abmahnradar - Android](#)

Die Nutzung der App ist natürlich kostenlos.

Autor:

RA Felix Barth

Rechtsanwalt und Fachanwalt für gewerblichen Rechtsschutz / Partnermanagement